

Vorwort zur dritten Auflage

Die zweite, neubearbeitete Auflage hat eine gute Aufnahme gefunden. Dort wurde bei der lastabhängigen Rißbreitenbeschränkung gem. DIN 4227 auf die nach DIN 1045, Juli 1998 für die Erstrißbildung maßgebende, lastunabhängige Rißschnittgröße infolge einer zugrunde gelegten Betonzugfestigkeit hingewiesen. Für die Ermittlung der Bewehrung zur Aufnahme dieser Rißschnittgröße wurde auf den Beitrag von G. König im Heft 320 DAfStb verwiesen.

In der dritten Auflage werden nun die Grundlagen zur Rißbreitenbeschränkung gem. DIN 4227-1/A1 erläutert und deren Anwendung in Beispielen gezeigt.

Vergleichende Betrachtungen zwischen DIN 4227-1/A1, der jetzt gültigen DIN 1045-1, Juli 2001 und DIN V ENV 1992-1-1 (bzw. EC2) sowie entsprechende Verweise ermöglichen auch die Verwendung dieser Normen.

Diese Erweiterung entspricht dem heutigen Stand der Normung.

Nach der bald zu erwartenden bauaufsichtlichen Einführung von DIN 1045-1, Juli 2001 wird es für den Spannbeton auf längere Zeit drei gültige Normen geben (DIN 4227-1/A1, DIN 1045-1, Juli 2001 und EC2).

Auch in der dritten Auflage steht das Bemühen im Vordergrund, den Zusammenhang zwischen den Grundlagen und den Berechnungs- und Konstruktionsmethoden zu verdeutlichen.

Für die ansprechende Bild- und Textgestaltung im Bereich der Erweiterung danke ich wieder Herrn Dipl.-Ing. (FH) Rainer Böhler.